

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Geschätzte Kundschaft

Wir freuen uns, Sie im Ausbildungszentrum für Sicherheit (Afs) in Büren a.A. begrüßen zu dürfen! Nachfolgend unterbreiten wir Ihnen einige wichtige Hinweise, welche als integrierende Bestandteile des Vertrages zwischen Ihnen und dem Afs gelten:

Geltungsbereich

Die vorliegenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Leistungen, welche das Afs für seine Kunden erbringt (Ausbildungen, Trainings, Infrastrukturnutzung, allgemeine Zentrumsleistungen). Als Kunde gelten sowohl Einzelpersonen (natürliche Personen) als auch Gruppen / Organisationen (juristische Personen). Mit der Auftrags- / Buchungsbestätigung akzeptiert der Kunde die AGB.

Werden zwischen dem Afs und dem Kunden fallweise separate, schriftliche Vereinbarungen getroffen, so gehen die Bestimmungen der separaten schriftlichen Vereinbarung jenen der AGB vor. Regeln weder die AGB noch die separaten schriftlichen Vereinbarungen die Beziehung zwischen dem Afs und dem Kunden, gelten die Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts OR.

Vertragsgegenstand

Das Afs bietet seinen Kunden als Grundleistung definierte Ausbildungen (Lektionen, Module / Lehrgänge) sowie definierte Trainings in den Bereichen Feuerwehr und Zivilschutz sowie in der Anwendung von Kleinlöschgeräten zu festgelegten Konditionen an. Im Zusammenhang mit den angebotenen Grundleistungen oder auf Anfrage stellt das Afs seinen Kunden auch die vorhandenen Infrastrukturen gegen Entgelt zur Verfügung oder bietet weitere Dienstleistungen zu festgelegten Konditionen an (z.B. Restauration, Flaschenfüllstation).

Fallweise bietet das Afs seinen Kunden auch Leistungen an, welche es nicht eigenständig sondern in Zusammenarbeit mit ausgewählten Kooperationspartnern erbringt. Erfolgt die Buchung der Leistung durch den Kunden beim Afs und erhält er vom Afs die verbindliche Buchungsbestätigung, gilt als Vertragspartner des Kunden in jedem Fall das Afs (Leistungen, Tarife, AGB).

Vertragsabschluss

Der Vertrag zwischen dem Afs und dem Kunden kommt mit der verbindlichen Auftragsbestätigung durch das Afs zu Stande.

Leistungsumfang und Tarife

Der Umfang der vom Afs zu erbringenden Grundleistung ist dem aktuellen Online-Angebot bzw. den jeweiligen Produktbeschreibungen auf der Webseite des Afs oder dem verbindlichen Angebot des Afs gemäss separater schriftlicher Vereinbarung zu entnehmen. Die geltenden Tarife für definierte Ausbildungen und Trainings sowie allfällige Vergünstigungen (Rabatte) sind der aktuellen Preisliste auf der Webseite des Afs zu entnehmen: www.brandausbildung.ch

Zahlungsbedingungen

Der Kunde bezahlt die Rechnung für absolvierte Ausbildungen und Trainings, für die Nutzung der Infrastrukturen sowie für die allfälligen zusätzlich bezogenen Leistungen (z.B. Restaurationsbezüge, Flaschenfüllungen etc.) innerhalb von 30 Tagen nach deren Erhalt, spätestens jedoch bis zu dem auf der Rechnung aufgedruckten Fälligkeitsdatum. Begründete Einwände gegen die Rechnung hat der Kunde innert 10 Tagen nach Erhalt der Rechnung schriftlich bei der auf der Rechnung bezeichneten Anschrift zu erheben, andernfalls gilt die Rechnung als vorbehaltlos akzeptiert.

Annulation und / oder Nichterfüllung der Leistung

Eine Annulation einer durch das Afs bereits bestätigten Buchung durch den Kunden ist mit administrativem Aufwand und Kosten verbunden. Bitte beachten Sie deshalb folgende Bestimmungen:

Dem Kunden werden bei einer Annulation vor dem vereinbarten Durchführungsdatum (bei mehrtägigen Ausbildungen / Trainings gilt als Durchführungsdatum der erste Kurstag) folgende Kosten in Rechnung gestellt:

- bei Absage bis 1 Monat vor Datum: 10% der Kosten gemäss Tarifliste oder separatem Angebot
- Absage bis 2 Wochen vor Datum: 20% der Kosten gemäss Tarifliste oder separatem Angebot
- Absage bis 1 Tag vor Datum: 50% der Kosten gemäss Tarifliste oder separatem Angebot
- Absage am Durchführungstag: 100% der Kosten gemäss Tarifliste oder gemäss separatem Angebot

(Bei Ausbildungen / Trainings für Einzelpersonen: Ist ein Teilnehmer infolge Krankheit oder Unfall an der Teilnahme verhindert, gewährt ihm das Afs gegen Vorweisen eines Arztzeugnisses 50% der in Rechnung gestellten Kosten).

Das Afs ist bestrebt, seinen Kunden die vereinbarte Leistung fristgerecht und in der definierten Qualität zu erbringen. Das Afs kann jedoch keine 100%-ige Garantie dafür übernehmen, dass die teilweise hochkomplexen Ausbildungsinfrastrukturen (Gas-Brandstellen, feststoffbefeuerte Brandcontainer etc.) zu jeder Zeit störungsfrei funktionieren. Sollte bedingt durch einen plötzlichen technische Defekt eine bereits gestartete Ausbildung oder ein bereits gestartetes Training unterbrochen oder abgebrochen werden oder kann die Ausbildung oder das Training aus technischen oder anderen unvorhersehbaren Gründen gar nicht erst gestartet werden, besteht für den Kunden grundsätzlich kein Anspruch auf eine Bar-Entscheidung. Findet aus technischen oder anderen unvorhersehbaren Gründen keine Ausbildung statt, erfolgt auch keine Verrechnung.

Ausschluss von der Ausbildung / vom Training

Zur Durchführung von sicheren und sowohl lehrreichen als auch praxisbezogenen Ausbildungen und Trainings setzt das Afs alles daran, optimale Ausbildungs- und Trai-

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

ningsinfrastrukturen sowie Ausbilder mit hoher Fach-, Methoden- und Sozialkompetenz zur Verfügung zu stellen. Von seinen Kunden erwartet das AfS im Gegenzug, dass sich diese während den Ausbildungen und Trainings aufmerksam und diszipliniert verhalten und insbesondere den Anweisungen der Ausbilder bezüglich den Sicherheitsbestimmungen folgen leisten.

Das AfS behält sich das Recht vor, Teilnehmer von Ausbildungen / Trainings auszuschliessen, wenn

- diese wiederholt die Veranstaltung stören und insbesondere gegen die Anweisungen der Ausbilder verstossen und damit sich selbst, andere Teilnehmer, die Ausbilder oder die Einrichtungen gefährden
- ein begründeter Verdacht besteht, dass diese die Anforderungen für eine Teilnahme an der Ausbildung oder dem Training aus gesundheitlichen oder anderweitigen Gründen nicht erfüllen (z.B. fehlende körperliche Fitness, Einfluss von Alkohol oder Drogen, nicht intakte Ausrüstung etc.)
- Gefahr besteht, dass dies der bestätigten Kurssprache nicht mächtig sind und deshalb sich selbst, andere Teilnehmer oder die Ausbilder gefährden können (insbesondere durch das Nichtverstehen der Anweisungen des Ausbilders)

Ein Anspruch auf eine Rückerstattung der Kosten besteht für den Kunden (Teilnehmer) in diesem Fall nicht.

Persönliche Schutzausrüstung und Einsatzmaterial

Beinhaltet die Leistung des AfS für die Dauer der Ausbildung oder des Trainings keine Abgabe von persönlichen Schutzausrüstungen oder von Einsatzmaterial, ist die persönliche Ausrüstung oder das Einsatzmaterial durch den Kunden zur Verfügung zu stellen.

In diesem Fall ist es auch Sache des Kunden, vor Beginn der Ausbildung oder des Trainings dafür zu sorgen, dass die persönliche Schutzausrüstung oder das Einsatzmaterial zweckmässig und funktionstüchtig ist und den aktuellen gesetzlichen Vorgaben bzgl. den Sicherheitsanforderungen entspricht. Erfüllt eine durch den Kunden zur Verfügung gestellte persönliche Schutzausrüstung oder das Einsatzmaterial die entsprechenden Anforderungen nicht, behält sich das AfS vor, den / die Teilnehmer von der Teilnahme an der Ausbildung oder am Training auszuschliessen bzw. die Ausbildung oder das Training zu unterbrechen oder abzubrechen. Ein Anspruch auf eine Rückerstattung der Kosten besteht für den Kunden (Teilnehmer) in diesem Fall nicht.

Haftung und Versicherung

Der Kunde nimmt auf eigene Verantwortung an der Ausbildung oder am Training teil. Er haftet für sämtliche durch ihn verursachten Personen- und Sachschäden. Die Unfallversicherung ist Sache des Kunden.

Das AfS haftet für seine Leistungen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, es ist bei einer schweizerischen Versicherung Haftpflicht-versichert.

Copyright

Sämtliche Rechte der im Rahmen von Ausbildungen und Trainings an Kunden abgegebenen Dokumentationen

(Hardcops, Datenträger etc.) verbleiben beim AfS und / oder seinen Kooperationspartnern.

Datenschutz

Das AfS handhabt sämtliche Kundendaten sorgfältig und gemäss den gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzes. Das AfS ist berechtigt, im erforderlichen Umfang und im Zusammenhang mit Buchungen und Durchführungen von Ausbildungen und Trainings, mit der Nutzung von Infrastrukturen sowie im Zusammenhang mit dem Bezug von weiteren Dienstleistungen Kundendaten zu erheben, zu verarbeiten, zu verwenden sowie bei Bedarf an Dritte, die mit der Datenbearbeitung beauftragt und ebenso wie das AfS selbst an die strikte Vertraulichkeit gebunden sind, weiterzugeben.

Die Einwilligung zur Speicherung von Kundendaten zur späteren Beratung und Betreuung des Kunden kann durch diesen jederzeit widerrufen werden.

Der Kunde erklärt mit der Buchung sein Einverständnis, dass durch das AfS oder von ihm beauftragte Dritte Bild- und Videomaterial von Ausbildungen und Trainings aufgezeichnet werden darf. Das AfS ist berechtigt, unentgeltlich über dieses Material zu verfügen und dieses insbesondere zum Zweck der Qualitätssicherung (Nachbesprechungen, Weiterentwicklung und Dokumentation von Ausbildungsprodukten und Dienstleistungen) sowie für die eigene Öffentlichkeitsarbeit (Broschüren, Webseite) einzusetzen.

Änderungen / Verschiedenes

Das AfS behält sich das Recht vor, die vorliegenden AGB jederzeit zu ändern und durch neue Bestimmungen zu ersetzen. Die geänderten AGB gelten für alle ab ihrem Publikationsdatum erfolgten Buchungen bzw. Auftragsbestätigungen.

Anwendbares Recht / Gerichtsstand

Für alle Rechtsbeziehungen mit dem Ausbildungszentrum für Sicherheit Büren a.A. ist Schweizer Recht anwendbar. Gerichtsstand ist der Sitz des AfS.

Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche und sowohl lehr- als auch erlebnisreiches Ausbildungs- und Trainingsveranstaltung! Wir sind mit Sicherheit für Sie da.

© Ausbildungszentrum für Sicherheit Büren a.A.

Ausgabe GENEHMIGUNGSEXEMPLAR - Mai 2011

Änderungen vorbehalten.